

### Niederschrift

über die 8. Sitzung der Bezirksvertretung Kalk in der Wahlperiode 2004/2009, am Donnerstag, dem 22.09.2005 von 17.00 bis 18.40 Uhr im Sitzungssaal 901 im Nebengebäude des Rathauses Kalk, (Kleines Bezirksrathaus) Kalker Hauptstraße 247- 273, 51103 Köln (Kalk).

---

Anwesend: Herr Bezirksvorsteher Dohm  
Frau Dr. Behring  
Herr Demirel  
Frau Diemer  
Frau Gärtner-Plückthun  
Herr Grahl  
Herr Hambloch  
Frau Kirchner  
Herr Krens  
Frau Mittmann  
Herr Schade  
Frau Schmedemann  
Herr Schneider  
Herr Schuiszill  
Herr Sledzinski  
Herr Speck  
Herr Thiele  
Frau Topp-Burghardt

Ratsmitglieder: Herr Pohl, Frau Gärtner

Seniorenvertreter: entschuldigt

Schriftführerin: Frau Gutenberger

Verwaltung: Herr Becker                   Bürgeramtsleiter  
Frau Gutenberger               Stellv. Bürgeramtsleiterin

Entschuldigt: Frau Wirtz

## Tagesordnung

### I. Öffentlicher Teil

- A** Bestellung einer Schriftführerin und Stellvertreterin gem. § 36 Abs. 5, Satz 2 GO NW  
i. V. m. § 52 Abs. 1 GO NW  
DS-Nr. 018/805
- 1. Einwohnerfragestunde**
  - 2. Anregungen und Beschwerden gem. § 24 GO, § 14 Abs. 1 Satz 1, Abs 7 HS**
  - 3. Einwohneranträge gem. § 35 GO, § 15 Abs. 7 HS**
  - 4. Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gem. § 26 GO, § 16 Abs. 7, § 17 HS**
  - 5. Anregungen und Stellungnahmen des Ausländerbeirates gem. § 27 GO, § 23 Abs. 1 HS**
  - 6. Annahme von Schenkungen**
  - 7. Anträge gem. §§ 3, 40 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
    - 7.1 Entscheidungen gem. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS
      - 7.1.1 Antrag der SPD-Fraktion  
Seniorenberatung im Stadtbezirk Kalk
      - 7.1.2 Antrag der SPD-Fraktion  
Überprüfung der Schrotthandlung am Kalker Bahnhof
      - 7.1.3 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
Beleuchtung des Verbindungsweges vom Kratzweg zur Fußballstraße in Köln-Merheim
      - 7.1.4 Antrag des Einzelvertreters Herrn Wolfgang Speck (pro Köln)  
Betr. Änderung der Schaltfrequenzen der Ampelanlage Vietorstraße / Ecke Kalker Hauptstraße
      - 7.1.5 Antrag des Einzelvertreters Herrn Wolfgang Speck (pro Köln)  
Messung des Schienenlärms im Stadtteil Kalk / Vingst / Höhenberg
      - 7.1.6 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen sowie Ersetzungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
Betr.: Instandsetzung und Pflege des Radweges auf der Olpener Str. zwischen A 3 und der Frankfurter Str.
    - 7.2 Vorschläge und Anregungen gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO
      - 7.2.1 Antrag der SPD-Fraktion und Änderungsantrag der NPD und gemeinsamer Ersetzungsantrag der Fraktionen CDU und SPD  
Verwaltung in den Stadtbezirken / Zukunft Bürgeramt Kalk

- 7.2.2 Antrag der CDU-Fraktion  
Fluglärm rund um den Flughafen Köln / Bonn

## **8. Verwaltungsvorlagen**

### 8.1 Entscheidungen gem. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Ab. 1 HS

- 8.1.1 Aufhebung des Sanierungsbeirates Kalk  
DS-Nr. 012/805
- 8.1.2 Berufung einer kunstsachverständigen Vertretung für den Kunstbeirat in der laufenden Ratsperiode  
DS-Nr. 019/805
- 8.1.3 Veranschlagung zusätzlicher bezirksorientierter Mittel nach § 37 Abs. 3 GO NW für das Haushaltsjahr 2005/2006  
DS Nr.: 022/805
- 8.1.4 Vorhaben Städtebauliches Planungskonzept „Kunftstraße“ in Köln Kalk  
hier: Stellungnahme der Bezirksvertretung Kalk zu den Ergebnissen der vorgezogenen Bürgerbeteiligung  
DS Nr.: 023/805

### 8.2 Anhörungen und Stellungnahmen gem. § 37 Abs. 5 Satze 1,2 GO, § 19 Abs. 4 HS

- 8.2.1 Entwurf der Fortschreibung des Straßenreinigungsverzeichnisses zur Straßenreinigungssatzung;  
hier: Ausübung des Anhörungsrechtes gem. § 19 (4) der Hauptsatzung  
DS Nr.: 020/805
- 8.2.2 Freigabe von Kassenmitteln für neue Einzelmaßnahmen des Vermögenshaushaltes  
hier: Bürgerpark Kalk  
DS Nr.: 1205/005
- 8.2.3 Planungsauftrag zur Errichtung einer Turnhalle (15x27 m) für das Schulgrundstück Zehnthofstraße/Edisonstraße (GGs + KGS Zehnthofstraße, Sfl Edisonstraße) mit Mehrfachnutzung für schulische Zwecke)  
DS Nr.: 1274/005
- 8.2.4 Förderung der Gemeinwesenarbeit in Kölner Schwerpunktwohngebieten  
DS Nr.:1318/005

## **9. Anfragen gem. §§ 4, 40 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

### 9.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

- 9.1.1 Anfrage SPD-Fraktion bzgl. Drogenproblematik in Merheim  
Bezug: Sitzung der BV 8 am 14.04.2005 – TOP 9.2.1
- 9.1.2 Anfrage Fraktion Bündnis 90/Die Grünen bzgl. Parkplatzsituation Martha-Mense Straße  
Bezug: Sitzung der BV 8 am 14.04.2005 – TOP 9.2.14

- 9.1.3 Anfrage SPD-Fraktion bzgl. Fahrbahnbelag Alte Forststraße in Rath-Heumar  
Bezug: Sitzung der BV 8 am 27.01.2005 – TOP 9.2.3
- 9.1.4 Anfrage CDU Fraktion bzgl. Motorenmuseum auf dem ehemaligen CFK- Gelände  
Bezug: Sitzung der BV 8 am 30.06.05 – TOP 9.2.6 – Zusatzfrage zu Frage 2
- 9.1.5 Anfrage: CDU-Fraktion bzgl. Einweihung des Kinder- und  
Jugendzentrums Abenteuerhalle Kalk  
Bezug: Sitzung der BV 8 am 30.06.05 – TOP 9.3.1
- 9.1.6 Anfrage SPD Fraktion zur Raumnot an der Kurt-Tucholsky Hauptschule  
Bezug: Sitzung der BV 8 am 30.06.05 – TOP 9.2.2
- 9.1.7 Anfrage CDU Fraktion zu Ersatzpflanzungen auf der Olpener Str. in Köln- Merheim  
Bezug: Sitzung am 30.06.,05 – TOP 9.2.5
- 9.1.8 Anfrage Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen zu Kosten der Beseitigung von illegal  
abgeladenem Sperrmüll im Bezirk  
Bezug: Sitzung der BV 8 am 30.06.05 – TOP 9.2.7
- 9.1.9 Anfrage SPD Fraktion zu Außengastronomie an der Kalker Kapelle  
Bezug: Sitzung der BV 8 am 30.06.05 – TOP 9.3.5
- 9.1.10 Anfrage des Ratsmitgliedes Pohl CDU zum Jugendbeirat  
Bezug: Sitzung der BV 8 am 30.08.2005 – TOP 9.3.3
- 9.1.11 Anfrage der CDU-Fraktion zum Bolzplatz Servatiusstraße in Köln Ostheim  
Bezug: Sitzung der BV 8 am 27.01.2005 – TOP 9.2.5
- 9.1.12 Anfrage der CDU Fraktion zum Wohnheim Winterberger Str. und Spielplatz Detmol-  
der Str. /Ostmerheimer Str. in Köln-Merheim  
Bezug: Sitzung der BV 8 am 14.04.2005 – TOP 9.2.10
- 9.2 Neue Anfragen
- 9.2.1 Anfrage CDU Fraktion  
Betr.: Zukünftige Nutzung des Geländes der Euro-Tankstelle in Neubrück
- 9.2.2 Anfrage der SPD Fraktion  
betr.: Grundstück ehemalige Tankstelle Kürten Europaring
- 9.2.3 Anfrage der CDU Fraktion  
Fällen von Birken gegenüber der Abenteuerhalle in Köln Kalk
- 9.2.4 Anfrage der SPD Fraktion  
betr.: Bebauung auf dem Areal Buchforst/ Steinmetzstraße in Köln-Kalk
- 9.2.5 Anfrage der SPD Fraktion  
Zustand des Fockerweg in Rath/Heumar
- 9.2.6 Anfrage des Einzelvertreters Herrn Demirel (Die Linke.PDS)  
betr.: Einbau eines Personenaufzuges im U-Bahn-Haltestellenbereich Frankfurter  
Straße in Höhenberg

9.2.7 Anfrage des Einzelvertreters Herrn Demirel (Die Linke.PDS)  
betr.: Straßenbauarbeiten in der Adalbertstr. in Höhenberg, fehlende Absenkungen  
an den Bürgersteigen

### 9.3 Mündliche Anfragen

9.3.1 Anfrage von Herrn Krems, SPD – Fraktion  
Betr.: Kanalbetriebsweg am Röttgensweg in Köln-Rath

9.3.2 Anfrage von Herrn Krems (SPD – Fraktion)  
Pflasterarbeiten an den KVB Haltestellen der Linie 9 in Rath/Heumar

9.3.3 Anfrage von Herrn Krems (SPD – Fraktion)

## 10. **Mitteilungen**

### 10.1 Mitteilungen des Bezirksvorstehers

### 10.2 Mitteilungen der Verwaltung

10.2.1 Stadtweite Umstellung der Wertstoffeffassung durch Einführung der Blauen und  
Gelben Tonne (Holsystem)

10.2.2 Sachstand zur Aktion „Ab in den Sack“ – Stopp Schilderwald – in Köln-Porz-Langel  
und weiteres Vorgehen

10.2.3 Vergaberichtlinie

10.2.4 Stellungnahme zur Anregung des RM Schmidt aus der Sitzung des AVR vom  
18.04.2005  
hier: Freischaltung des nichtöffentlichen Teils des Ratsarchivs für alle Mitglieder der  
Bezirksvertretungen

10.2.5 Benachrichtigung der Stadt bezüglich abgelaufener Personalausweise

## **II. Nichtöffentlicher Teil**

### **11. Anträge gem. §§ 3, 40 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

11.1 Entscheidungen gem. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS

11.2 Vorschläge und Anregungen gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO

### **12. Verwaltungsvorlagen**

12.1 Entscheidungen gem. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS

12.1.1 KITA Josef-Boschbach-Weg 1, Köln-Vingst  
Fliesen- und Plattenarbeiten

12.2 Anhörungen und Stellungnahmen gem. § 37 Abs. 5 Sätze 1,2 GO, § 19 Abs. 4 HS

### **13. Anfragen gem. §§ 4, 40 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

13.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

13.2 Neue Anfragen

### **14. Mitteilungen**

14.1 Mitteilungen des Bezirksvorstehers

14.2 Mitteilungen der Verwaltung

## I. Öffentlicher Teil

Herr Bezirksvorsteher Dohm eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Als Stimmzähler benennt er Herrn Sledzinski (CDU-Fraktion), Frau Mittmann (SPD-Fraktion) und Herrn Speck (pro Köln).

Vor Eintritt in die Tagesordnung bittet Herr Schuiszill (CDU-Fraktion) den TOP 7.1.4 zu vertagen. Herr Krems (SPD-Fraktion) bittet die TOP 7.1.1 und 7.1.2 zu vertagen. Frau Dr. Behring (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) erklärt dass ihre Fraktion den Antrag unter TOP 7.1.3 zurückzieht. Zu TOP 7.1.6 bringt die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen einen Ersetzungsantrag ein und bittet gleichzeitig, diesen TOP zu vertagen.

Zusätzliche Tagesordnungspunkte:

- 9.1.11 Anfrage der CDU-Fraktion zum Bolzplatz Servatiusstraße in Köln Ostheim  
Bezug: Sitzung der BV 8 am 27.01.2005 – TOP 9.2.5 –**Anlage 1-**
- 9.1.12 Anfrage der CDU Fraktion zum Wohnheim Winterberger Str. und Spielplatz Detmolder Str. /Ostmerheimer Str. in Köln-Merheim  
Bezug: Sitzung der BV 8 am 14.04.2005 – TOP 9.2.10 -**Anlage 2-**
- 9.2.3 Anfrage der CDU Fraktion  
Fällen von Birken gegenüber der Abenteuerhalle in Köln Kalk –**Anlage 3-**
- 9.2.4 Anfrage der SPD Fraktion  
betr.: Bebauung auf dem Areal Buchforst/ Steinmetzstraße in Köln-Kalk –**Anlage 4**
- 9.2.5 Anfrage der SPD Fraktion  
Zustand des Fockerweg in Rath/Heumar –**Anlage 5-**
- 9.2.6 Anfrage des Einzelvertreters Herrn Demirel (Die Linke.PDS)  
betr.: Einbau eines Personenaufzuges im U-Bahn-Haltestellenbereich Frankfurter Straße in Höhenberg –**Anlage 6-**
- 9.2.7 Anfrage des Einzelvertreters Herrn Demirel (Die Linke.PDS)  
betr.: Straßenbauarbeiten in der Adalbertstr. in Höhenberg, fehlende Absenkungen an den Bürgersteigen –**Anlage 7-**

Die Bezirksvertretung Kalk erklärt sich mit der vorgelegten Tagesordnung einverstanden.

**A Bestellung einer Schriftführerin und Stellvertreterin gem. § 36 Abs. 5, Satz 2 GO NW i.V.m. § 52 Abs. 1 GO NW DS-Nr. 018/805**

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt der Vorlage der Verwaltung zu:

Die Bezirksvertretung Kalk benennt für den Rest der Wahlperiode 2004/2009 gem. § 36 Abs. 5, Satz 2 Gemeindeordnung Nordrhein Westfalen (GO NW) i. V. m. § 52 Abs. 1 GO NW Frau Petra Gutenberger als Schriftführerin und Frau Martina Brandt als Stellvertreterin.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen**

**1. Einwohnerfragestunde**

Zu diesem TOP lagen keine Vorgänge vor.

**2. Anregungen und Beschwerden gem. § 24 GO, § 14 Abs. 1 Satz 1, Abs 7 HS**

Zu diesem TOP lagen keine Vorgänge vor.

**3. Einwohneranträge gem. § 35 GO, § 15 Abs. 7 HS**

Zu diesem TOP lagen keine Vorgänge vor.

**4. Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gem. § 26 GO, § 16 Abs. 7, § 17 HS**

Zu diesem TOP lagen keine Vorgänge vor.

**5. Anregungen und Stellungnahmen des Ausländerbeirates gem. § 27 GO, § 23 Abs. 1 HS**

Zu diesem TOP lagen keine Vorgänge vor.

**6. Annahme von Schenkungen**

Zu diesem TOP lagen keine Vorgänge vor.

**7. Anträge gem. §§ 3, 40 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

**7.1 Entscheidungen gem. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS**

**7.1.1 Antrag der SPD-Fraktion  
Seniorenberatung im Stadtbezirk Kalk**

Die Unterlagen wurden bereits zur Sitzung am 19.05.2005 umgedruckt.

**-vertagt-**

**7.1.2 Antrag der SPD-Fraktion  
Überprüfung der Schrotthandlung am Kalker Bahnhof**

Die Unterlagen wurden bereits zur Sitzung am 30.06.05 umgedruckt.

**-vertagt-**

**7.1.3 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
Beleuchtung des Verbindungsweges vom Kratzweg zur Fußballstraße in Köln-Merheim**

Die Unterlagen wurden bereits zur Sitzung am 30.06.2005 umgedruckt.

**Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zieht den Antrag zurück**



- 7.1.4 Antrag des Einzelvertreters Herrn Wolfgang Speck (pro Köln)  
Betr. Änderung der Schaltfrequenzen der Ampelanlage Vietorstraße / Ecke Kalker  
Hauptstraße

**-vertagt-**

- 7.1.5 Antrag des Einzelvertreters Herrn Wolfgang Speck (pro Köln)  
Messung des Schienenlärms im Stadtteil Kalk / Vingst / Höhenberg

Herr Bürgeramtsleiter Becker nimmt Bezug auf die vorliegende Stellungnahme des Umweltamtes. Daraus geht hervor, dass die Zuständigkeit bei der Deutschen Bahn AG als Verursacher liegt. Diese ist ihren Verpflichtungen bereits insoweit nachgekommen, dass sie alle anspruchsberechtigten Eigentümer angeschrieben hat. Mieter sind nicht anspruchsberechtigt. Der Bezirksvertretung sei es aber unbenommen, die Bürger in Ihrer Eigenschaft als Mieter über das Lärmsanierungsprogramm der Deutschen Bahn AG zu informieren.

Die Verwaltung schlägt vor, den Antrag als erledigt zu betrachten.

Der Antrag wird einstimmig als erledigt betrachtet.

- 7.1.6 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen sowie Ersetzungsantrag der Fraktion  
Bündnis 90/Die Grünen  
Betr.: Instandsetzung und Pflege des Radweges auf der Olpener Str. zwischen A 3  
und der Frankfurter Str.

**-vertagt-**

- 7.2 Vorschläge und Anregungen gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO

- 7.2.1 Antrag der SPD-Fraktion und Änderungsantrag des EV Herrn Kirchner (NPD) sowie  
gemeinsamer Ersetzungsantrag der Fraktionen SPD und CDU  
Verwaltung in den Stadtbezirken / Zukunft Bürgeramt Kalk

Herr Krems (SPD Fraktion) nimmt zum gemeinsamen Ersetzungsantrag der Fraktionen CDU und SPD Stellung. Er äußert sich erfreut darüber, dass die Entwicklungen, die seinerzeit von der Ratskoalition CDU und Grünen angestoßen wurden, von der neuen Ratskoalition (CDU und SPD) aufgehoben und zum Teil rückgängig gemacht werden. Beispielsweise werde die Meldehalle Kalk nun entgegen der ursprünglichen Planung nun doch erhalten, der Bürgerservice werde weiter ausgebaut und es sei auf Ratsebene ein Modellprojekt vorgesehen, welches einen breiteren Bürgerservice, orientiert an Sozialräumen, vorsehe. Er hält es für sehr wichtig, diesen Modellversuch in Kalk zu starten.

Herr Schuiszill (CDU Fraktion) betont, dass seine Fraktion sich stets für den Erhalt des Bürgerservice im Stadtbezirk Kalk und gegen eine Zentralisierung eingesetzt habe. Er weist darauf hin, dass der Ratsantrag der neuen Ratsmehrheit noch nicht umgesetzt sei, sondern dass es sich hierbei um einen Prüfauftrag an die Verwaltung handele. Das Konzept soll Ende Oktober dem AVR vorgelegt werden.

Frau Dr. Behring (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) äußert ihr Unverständnis darüber, dass in Zeiten der erforderlichen Haushaltskonsolidierung das Serviceangebot ausgebaut werden

soll. Die Einsparmöglichkeiten, die das ursprüngliche Konzept vorgesehen habe, seien durch den Antrag hinfällig. Ebenso äußert sie ihren Unmut darüber, dass es im Rahmen des Modellversuchs zu Rückschritten bei den Öffnungszeiten kommen soll.

Herr Kirchner erklärt, dass er sich in dem nun vorliegenden Ratsbeschluss vom 05.07.05 zum Thema „Optimierter Bürgerservice“ in den Stadtbezirken wieder findet und zieht daher seinen Änderungsantrag zum Ursprungsantrag der SPD Fraktion zurück.

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt dem gemeinsamen Ersetzungsantrag von CDU und SPD zu:

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

„Die Bezirksvertretung Kalk begrüßt den Ratsbeschluss vom 05.07.2005 zum Thema „Optimierter Bürgerservice in den Stadtbezirken“ – DS Nr: 0798/005 (siehe Anlage) und bittet die Verwaltung für die Durchführung des Modellversuches zur Erprobung weiterer Einrichtungen des Bürgerservice (Punkt 4 des Beschlusses) einen oder mehrere Stadtteile im Stadtbezirk Kalk auszuwählen.“

**Abstimmungsergebnis:** **mehrheitlich beschlossen gegen die Stimmen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, des EV Herrn Demirel (Die Linke.PDS) sowie des EV Herrn Speck (pro Köln)**

#### 7.2.2 Antrag der CDU-Fraktion

Fluglärm rund um den Flughafen Köln / Bonn

Herr Hambloch (CDU-Fraktion) erläutert den Antrag seiner Fraktion. Der Flugverkehr habe stark zugenommen. Insbesondere sei es in den letzten Monaten verstärkt zu Flugbewegungen über stark bewohnten Gebieten gekommen. Unabhängig von dem zu fassenden Beschluss regt er an, dass die Verwaltung Kontakt zu Vertretern der Flughafengesellschaft aufnehmen und diese zu einer der nächsten Sitzungen einladen möge. Die Bezirksvertretung habe dann Gelegenheit, die Situation zu erörtern und gemeinsam nach Lösungsmöglichkeiten zu suchen.

Herr Krems (SPD-Fraktion) schließt sich den Worten seines Vorredners an, auch seine Fraktion stellt eine Zunahme der Starts fest. Ein Gespräch mit Vertretern der Flughafengesellschaft würde auch er ausdrücklich begrüßen, um auch über die in dem Antrag angesprochenen Punkte hinaus Abflugruten, Lärmschutzprogramme und den Einsatz leiserer Flugzeuge zu diskutieren.

Frau Dr. Behring teilt die Einschätzungen ihrer Vorredner und unterstützt das Ansinnen generell. Gleichzeitig verweist sie darauf, dass es nicht ausschließlich damit getan ist, Lärmschutzmaßnahmen vorzusehen, sondern auch über ein Nachtflugverbot nachgedacht werden müsse.

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt dem Antrag der CDU-Fraktion zu:

„Die Stadt Köln als Anteilseigner des Flughafens Köln / Bonn wird gebeten, bei der Verwaltung folgendes einzufordern:

Die Piloten der Fluggesellschaften sollen angewiesen werden, beim Start möglichst

präzise ihre Abflugrouten einzuhalten, um unnötigen Lärm in den darunter liegenden bewohnten Gebieten zu vermeiden.“

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

## 8. Verwaltungsvorlagen

### 8.1 Entscheidungen gem. § 37 Abs. 1 GO. § 19 Ab. 1 HS

#### 8.1.1 Aufhebung des Sanierungsbeirates Kalk DS-Nr. 012/805

„Die Bezirksvertretung Kalk beschließt, dass der Sanierungsbeirat Kalk nicht mehr zusammentreten soll und stattdessen ein „Runder Tisch“ einzurichten ist.“

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen**

#### 8.1.2 Berufung einer kunstsachverständigen Vertretung für den Kunstbeirat in der laufenden Ratsperiode DS-Nr. 019/805

Die Bezirksvertretung Kalk fasst folgenden Beschluss:

Die Bezirksvertretung beruft als kunstsachverständige Vertreterin / kunstsachverständigen Vertreter für die Beratung rein bezirksbezogener Projekte des Kunstbeirates für die Ratsperiode 2004 – 2009:

Frau Kerstin Schmedemann (SPD)

**Abstimmungsergebnis: einstimmig bei Enthaltung des  
EV Herrn Kirchner**

#### 8.1.3 Veranschlagung zusätzlicher bezirksorientierter Mittel nach § 37 Abs. 3 GO NW für das Haushaltsjahr 2005/2006 DS Nr.: 022/805

Die BV Kalk beschließt die Verwendung zusätzlicher bezirksorientierten Haushaltsmittel gem. § 37 Abs. 3 GO NW für die Haushaltsjahre 2005 u. 2006 in Höhe von je 9.100,00 €.

Die Ausgabemittel werden gemäß Anlage 1 zu diesem Beschluss aufgeteilt.

Einzelbeschlussvorlagen zu Projekten und Maßnahmen für das Jahr 2005, die aus bezirksbezogenen Haushaltsmitteln gefördert und finanziert werden sollen, werden der Bezirksvertretung Kalk in der Anlage 2 zur Entscheidung vorgelegt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen**

Die Bezirksvertretung stimmt dem gemeinsamen Ergänzungsantrag der CDU Fraktion, der SPD Fraktion sowie der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zu:

Die Bezirksvertretung beschließt, für die gemeinsame Veranstaltung aller Bezirke aus Anlass des 30 – jährigen Bestehens der Bezirksvertretungen im Historischen Rathaus aus bezirksorientierten Mitteln den Betrag von 200,00 € zur Verfügung zu stellen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen**

- 8.1.4 Vorhaben Städtebauliches Planungskonzept „Kunftstraße“ in Köln Kalk  
hier: Stellungnahme der Bezirksvertretung Kalk zu den Ergebnissen der vorgezogenen Bürgerbeteiligung  
DS Nr. 023/805

Die Fraktionen CDU und SPD legen einen gemeinsamen Beschlussvorschlag vor. Im vorgezogenen Beteiligungsverfahren ist es zu Einwänden betroffener Bürger/innen gekommen. Diese sollten nach Meinung beider Fraktionen aufgegriffen werden. Der gemeinsame Beschlussvorschlag lautet daher wie folgt:

„Die Bezirksvertretung Kalk bittet den Stadtentwicklungsausschuss, auf Basis des Vorschlags der Verwaltung einen Bebauungsplan –Entwurf auszuarbeiten. Aufgrund von Bürgeranregungen soll der geplante Geh- und Radweg zwischen der Wipperfürther Straße und der geplanten schleifenförmigen Erschließung des Gewerbegebietes ersatzlos entfallen.“

Frau Dr. Behring (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) entgegnet, dass besagter Fuß- und Radweg in der Ursprungsfassung der Verwaltung enthalten gewesen sei. Dieser müsse nach ihrer Meinung nicht extra versiegelt werden, zumal es sich um Gewerbegebiet handele. Rad- und Fußwege seien Mangelware. Es gebe kaum Möglichkeiten sich quer durch den Bezirk zu bewegen. Weiterhin weist sie darauf hin, dass ihre Fraktion nach wie vor gegen die Errichtung eines Drive-In-Baumarktes sei und deshalb dem Gesamtkonzept in der Form nicht zustimmen werde.

Auf Wunsch der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen soll über den zweiten Satz des von CDU und SPD Fraktion vorgelegten Beschlussvorschlages getrennt abgestimmt werden:

2. Satz:

Aufgrund von Bürgeranregungen soll der geplante Geh- und Radweg zwischen der Wipperfürther Straße und der geplanten schleifenförmigen Erschließung des Gewerbegebietes ersatzlos entfallen.

**Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich gegen die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

Die Bezirksvertretung stimmt über den gemeinsamen Beschlussvorschlag der Fraktionen CDU und SPD ab:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk bittet den Stadtentwicklungsausschuss, auf Basis des Vorschlags der Verwaltung einen Bebauungsplan –Entwurf auszuarbeiten. Aufgrund von Bürgeranregungen soll der geplante Geh- und Radweg zwischen der Wipperfürther Straße und der geplanten schleifenförmigen Erschließung des Gewerbegebietes ersatzlos entfallen.

**Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich gegen die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

## **8.2 Anhörungen und Stellungnahmen gem. § 37 Abs. 5 Sätze 1,2 GO, § 19 Abs. 4 HS**

- 8.2.1 Entwurf der Fortschreibung des Straßenreinigungsverzeichnisses zur Straßenreinigungssatzung;  
hier: Ausübung des Anhörungsrechtes gem. § 19 (4) der Hauptsatzung  
DS Nr. 020/805

Herr Schuiszill (CDU – Fraktion) betont, dass es im Vorjahresverfahren keine ausreichende Erläuterung bzw. Begründung für die Änderungen gegeben hat. Diese sei aber in diesem Jahr auf Nachfrage aus der Bezirksvertretung nachgeliefert worden. Er bittet die Verwaltung auch zukünftig die Begründung für Änderungen mitzuteilen.

Herr Krems (SPD - Fraktion) bittet ergänzend, zukünftig Information darüber zu erhalten, auf wessen Veranlassung hin Änderungen im Straßenreinigungsverzeichnis vorgenommen wurden, ob es sich z.B. um Bürgerwünsche oder betriebliche Gründe handelt.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Grün und dem Rat, die Änderung des Straßenreinigungsverzeichnisses zur Straßenreinigungssatzung, entsprechend dem Vorschlag der Abfallwirtschaftsbetriebe Köln GmbH & Co KG (AWB), zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen**

**Frau Topp-Burghardt (CDU) hat an der Abstimmung nicht teilgenommen**

- 8.2.2 Freigabe von Kassenmitteln für neue Einzelmaßnahmen des Vermögenshaushaltes  
hier: Bürgerpark Kalk, Änderungsantrag der Fraktionen CDU und SPD sowie Änderungsantrag CDU Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen.  
DS Nr: 1205/005

Herr Schade äußert sich erfreut darüber, dass der Bürgerpark nun in Auftrag gegeben werden kann. Er erläutert die beiden Änderungsanträge aus Sicht der CDU-Fraktion. Ergänzend zu dem Konzept der Verwaltung sieht die CDU Fraktion die Erfordernis einer Wasserfläche, wie im Antrag beschrieben. Die Verwaltung möge die Möglichkeit nach Sponsoren eruieren. Die CDU Fraktion sieht weiterhin die dringende Erfordernis einer Hundefreilauffläche in Kalk. Eine solche ist derzeit noch nicht vorhanden.

Herr Krems (SPD – Fraktion) schließt sich der Aussage hinsichtlich der Wasserfläche an. Das Konzept sehe eine Vielzahl von Nutzungen vor, die unter anderem aus der Bürgerbefragung resultieren. Ebenso sei es erfreulich, dass eine Beleuchtung vorgesehen ist. Er erläutert aber die ausdrücklichen Bedenken der SPD - Fraktion gegen die Einrichtung einer Hundefreilauffläche im Bürgerpark Kalk. Aufgrund der relativ kleinen Parkfläche seien hier massive Konflikte vorprogrammiert. Die im Änderungsantrag der CDU Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vorgesehene Fläche befinde sich in unmittelbarer Angrenzungen zum Kinderspielplatz und sei darüber hinaus für viel zu klein, um Hunde kontrolliert auslaufen zu lassen. Eine ausreichende Kontrolle sei hier nicht möglich.

Frau Diemer (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) äußert ebenfalls ihre Freude über die Realisierung des Bürgerparks Kalk, ebenso dass als Ersatz für die Skateranlage

nun eine Rollhockeyanlage installiert wird. Eine Wasserfläche sei auch aus Sicht ihrer Fraktion ein erheblicher Gewinn. Zur Hundefreilauffläche stellt sie dar, dass es keine Alternative zum Bürgerpark Kalk gibt. Sie legt aber Wert darauf, dass die Hundefreilauffläche in deutlichem Abstand zum Kinderspielplatz sei. Es möge nochmals geprüft werden, ob die Hundefreilauffläche im westlichen Parkteil unter den Zierkirschen eingerichtet werden kann.

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt dem gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktionen CDU und SPD zu:

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Grün wie folgt zu beschließen:

zu 1.:

Der Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Grün stimmt der Planung für den Bürgerpark Kalk zu und beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung der Maßnahme. Die Verwaltung wird weiter beauftragt, im Zuge der weiteren Umsetzung die Errichtung eines Wasserbeckens im südwestlichen Eingangsbereich des Parks an der Diagonale zwischen dem Parkhaus Köln-Arcaden und dem geplanten Urban Entertainment Center - wie im früheren Entwurf vorgesehen - möglich zu lassen. Gleichzeitig wird die Verwaltung gebeten, die jährlichen Betriebs- und Unterhaltungskosten für das Wasserbecken zu ermitteln und das Ergebnis dem Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Grün und der Bezirksvertretung Kalk mitzuteilen. Die Verwaltung wird auch beauftragt, für den Betrieb des Wasserbeckens Sponsoren zu suchen und dazu insbesondere mit den Betreibern der Köln-Arcaden Kontakt aufzunehmen.

zu 2.:

Beschluss wie in der Verwaltungsvorlage vorgeschlagen

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen**

Die Bezirksvertretung stimmt dem gemeinsamen Ergänzungsantrag der CDU Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zu:

Aufgrund des hohen Bedarfs ist eine Hundefreilauffläche vorzusehen. Sie soll im unteren Bereich des Bürgerparks in deutlichem Abstand zum Kinderspielplatz ausgewiesen werden. Die Hundefreilauffläche ist durch geeignete Maßnahmen, z.B. Bodennivellierungen, eine kleine Mauer oder ähnliches von dem übrigen Park abzugrenzen.

**Abstimmungsergebnis: mehrheitlich gegen die Stimmen der SPD Fraktion beschlossen**

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Grün in der geänderten Beschlussvorlage wie folgt zu beschließen:

1. Der Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Grün stimmt der Planung für den Bürgerpark Kalk zu und beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung der Maßnahme. Die Verwaltung wird weiter beauftragt, im Zuge der weiteren Umsetzung die Errichtung eines Wasserbeckens im südwestlichen Eingangsbereich des Parks an der Diagonale zwischen dem Parkhaus Köln-Arcaden und dem geplanten Urban Entertainment Center - wie im früheren Entwurf vorgesehen -

möglich zu lassen.

Gleichzeitig wird die Verwaltung gebeten, die jährlichen Betriebs- und Unterhaltungskosten für das Wasserbecken zu ermitteln und das Ergebnis dem Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Grün und der Bezirksvertretung Kalk mitzuteilen.

Die Verwaltung wird auch beauftragt, für den Betrieb des Wasserbeckens Sponsoren zu suchen und dazu insbesondere mit den Betreibern der Köln-Arcaden Kontakt aufzunehmen.

Aufgrund des hohen Bedarfs ist eine Hundefreilauffläche vorzusehen. Sie soll im unteren Bereich des Bürgerparks in deutlichem Abstand zum Kinderspielplatz ausgewiesen werden. Die Hundefreilauffläche ist durch geeignete Maßnahmen, z.B. Bodennivellierungen, eine kleine Mauer oder ähnliches von dem übrigen Park abzugrenzen.

2. Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von Kassenmitteln in Höhe von 1.012.500,- € bei Hst. 5800.960.4600.9 Bürgerpark Kalk, Hj. 2005, vorbehaltlich des Inkrafttretens der Haushaltssatzung.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen**

- 8.2.3 Planungsauftrag zur Errichtung einer Turnhalle (15x27 m) für das Schulgrundstück Zehnthofstraße/Edisonstraße (GGs + KGS Zehnthofstraße, SfL Edisonstraße) mit Mehrfachnutzung für schulische Zwecke)  
DS Nr. 1274/005

Die Bezirksvertretung Kalk empfiehlt dem Ausschuss für Schule und Weiterbildung wie folgt zu beschließen:

Der Ausschuss für Schule und Weiterbildung beschließt die Errichtung einer Turnhalle nach gesicherter Finanzierung.

Der Ausschuss für Schule und Weiterbildung beauftragt die Verwaltung unverzüglich die Voruntersuchung, Planung und Kostenermittlung aufzunehmen.

Der Planung ist das in der beigefügten Raumlise aufgeführte Raumprogramm zu Grunde zu legen. Entwurfs- und funktionsbedingte Abweichungen sind zulässig.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen**

8.2.4 Förderung der Gemeinwesenarbeit in Kölner Schwerpunktwohngebieten  
DS Nr.:1318/005

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk empfiehlt dem Rat wie folgt zu beschließen:

Der Rat beschließt die Verteilung der im Haushaltsplan 2005 in der Haushaltsstelle 4700.718.2200.6 bereitgestellten Mittel in Höhe von 166.000,00 € für die Gemeinwesenarbeit.

Die Mittel werden wie folgt aufgeteilt:

Holweider Selbsthilfe e.V.	58.600,00 €
Veedel e.V.	58.600,00 €
Buchheimer Selbsthilfe e.V.	39.000,00 €
Christliche Sozialhilfe e.V.	9.800,00 €

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen**

**9. Anfragen gem. §§ 4, 40 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

9.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

9.1.1 Anfrage SPD-Fraktion bzgl. Drogenproblematik in Merheim  
Bezug: Sitzung der BV 8 am 14.04.2005 – TOP 9.2.1

Frau Schmedemann (SPD Fraktion teilt mit, dass sich die Situation vor Ort zwischenzeitlich deutlich verbessert habe. Sie bedankt sich bei der Verwaltung für deren effektives Eingreifen. Der parkähnliche Zustand sei wieder hergestellt.

Herr Schuiszill (CDU-Fraktion) wirft ein, die Situation habe sich lediglich um 100 m weiter verlagert. Er bittet die Verwaltung, sich der Sache weiter anzunehmen. Frau Gärtner (CDU) bittet die Verwaltung, Gespräche mit der Landesklinik aufzunehmen und die Methadon Patienten auf ihre Mitwirkungspflicht im Rahmen der Therapie aufmerksam zu machen.

9.1.2 Anfrage Fraktion Bündnis 90/Die Grünen bzgl. Parkplatzsituation Martha-Mense Straße  
Bezug: Sitzung der BV 8 am 14.04.2005 – TOP 9.2.14

9.1.3 Anfrage SPD-Fraktion bzgl. Fahrbahnbelag Alte Forststraße in Rath-Heumar  
Bezug: Sitzung der BV 8 am 27.01.2005 – TOP 9.2.3

9.1.10 Anfrage CDU Fraktion bzgl. Motorenmuseum auf dem ehemaligen CFK- Gelände  
Bezug: Sitzung der BV 8 am 30.06.05 – TOP 9.2.6 – Zusatzfrage zu Frage 2

9.1.5 Anfrage: CDU-Fraktion bzgl. Einweihung des Kinder- und Jugendzentrums Abenteuerhalle Kalk  
Bezug: Sitzung der BV 8 am 30.06.05 – TOP 9.3.1

9.1.6 Anfrage SPD Fraktion zur Raumnot an der Kurt-Tucholsky Hauptschule  
Bezug: Sitzung der BV 8 am 30.06.05 – TOP 9.2.2

9.1.7 Anfrage CDU Fraktion zu Ersatzpflanzungen auf der Olpener Str. in Köln- Merheim  
Bezug: Sitzung am 30.06.,05 – TOP 9.2.5



- 9.1.8 Anfrage Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen zu Kosten der Beseitigung von illegal abgeladenem Sperrmüll im Bezirk  
Bezug: Sitzung der BV 8 am 30.06.05 – TOP 9.2.7
- 9.1.9 Anfrage SPD Fraktion zu Außengastronomie an der Kalker Kapelle  
Bezug: Sitzung der BV 8 am 30.06.05 – TOP 9.3.5
- 9.1.10 Anfrage des Ratsmitgliedes Pohl CDU zum Jugendbeirat  
Bezug: Sitzung der BV 8 am 30.08.2005 – TOP 9.3.3
- 9.1.11 Anfrage der CDU-Fraktion zum Bolzplatz Servatiusstraße in Köln Ostheim  
Bezug: Sitzung der BV 8 am 27.01.2005 – TOP 9.2.5
- 9.1.12 Anfrage der CDU Fraktion zum Wohnheim Winterberger Str. und Spielplatz Detmolder Str. /Ostmerheimer Str. in Köln-Merheim  
Bezug: Sitzung der BV 8 am 14.04.2005 – TOP 9.2.10

## **9.2 Neue Anfragen**

- 9.2.1 Anfrage CDU Fraktion  
Betr.: Zukünftige Nutzung des Geländes der Euro-Tankstelle in Neubrück  
  
Schriftliche Beantwortung liegt vor.
- 9.2.2 Anfrage der SPD Fraktion  
betr.: Grundstück ehemalige Tankstelle Kürten Europaring  
  
Schriftliche Beantwortung liegt vor.
- 9.2.3 Anfrage der CDU Fraktion  
Fällen von Birken gegenüber der Abenteuerhalle in Köln Kalk  
  
Beantwortung liegt noch nicht vor.
- 9.2.4 Anfrage der SPD Fraktion  
betr.: Bebauung auf dem Areal Buchforst/ Steinmetzstraße in Köln-Kalk  
  
Schriftliche Beantwortung liegt vor.
- 9.2.5 Anfrage der SPD Fraktion  
Zustand des Fockerweg in Rath/Heumar  
  
Beantwortung liegt noch nicht vor.
- 9.2.6 Anfrage des Einzelvertreters Herrn Demirel (Die Linke.PDS)  
betr.: Einbau eines Personenaufzuges im U-Bahn-Haltestellenbereich Frankfurter Straße in Höhenberg  
  
Herr Becker weist auf die bestehende Prioritätenliste hinsichtlich der Umbauten an U-Bahn-Haltestellen hin. Diese sieht zunächst die Haltestellen „Vingst“ dann „Kalk Post“ sowie „Fuldaerstraße“ vor. Ebenso ist die Haltestelle „Frankfurter Straße“ in Höhenberg durch eine Rampe bereits barrierefrei. Herr Demirel besteht dennoch auf seiner Anfrage und bittet um schriftliche Beantwortung.

- 9.2.7 Anfrage des Einzelvertreters Herrn Demirel (Die Linke.PDS)  
betr.: Straßenbauarbeiten in der Adalbertstr. In Höhenberg, fehlende Absenkungen an den Bürgersteigen

Herr Neuenhöfer vom Amt für Straßen und Verkehrstechnik erläutert, dass es sich bei den vorgenommenen Arbeiten nicht um Bürgersteigarbeiten, sondern um eine Erneuerung des Fahrbahnbelages gehandelt habe. Dies sei ein Geschäft der laufenden Verwaltung und bedarf mithin keiner weiteren Legitimation durch ein politisches Gremium. Absenkungsarbeiten werden nur bei Erneuerungen von Bürgersteigen durchgeführt, um diese handelte es sich jedoch ausdrücklich nicht. Wann an der Stelle Absenkungen durchgeführt werden, ist derzeit nicht bekannt.

### **9.3 Mündliche Anfragen**

- 9.3.1 Kanalbetriebsweg am Röttgensweg in Rath/Heumar  
Anfrage von Herrn Krems (SPD – Fraktion)

Warum ist keine (nur) für Fußgänger betretbare Anbindung des Betriebsweges an den Fußweg hergestellt worden?

1. Kann dies im Zuge der andauernden Bauarbeiten noch nachgeholt werden und ist dies von der Verwaltung beabsichtigt?

- 9.3.2 Pflasterarbeiten an den KVB Haltestellen der Linie 9 in Rath/Heumar (Röttgensweg)  
Anfrage von Herrn Krems (SPD – Fraktion)

Wer hat die Maßnahme veranlasst und beaufsichtigt?

1. Warum sind die Haltestellen nicht einheitlich neu gepflastert worden? So ist an der Haltestelle Röttgensweg Richtung Königsforst eine vollständige Neupflasterung durchgeführt worden.
2. Ist die Verbesserung des o. beschriebenen Zustandes z.B. durch eine Höhengleichung oder Ergänzungspflasterung vorgesehen?

- 9.3.3 Anfrage von Herrn Krems (SPD – Fraktion)  
Bezug nehmend auf die Mitteilung TOP 10.2.1 (Stadtweite Umstellung der Wertstofffassung durch Einführung der blauen und gelben Tonne (Holsystem))
- Wie häufig werden die blauen bzw. gelben Tonnen zukünftig geleert?
  - Wie berechnet sich die Tonnengröße?
  - Hat der Bürger die Möglichkeit, sich seine Tonne auszuwählen?

## **10. Mitteilungen**

### **10.1 Mitteilungen des Bezirksvorstehers**

- 10.1.1 Herr Dohm hat die KVB hinsichtlich der Anbindung des Klinikums Merheim angesprochen. Hierzu liegt bereits eine Beantwortung vor.
- 10.1.2 Herr Dohm verweist auf die Veranstaltung „30 Jahre Bezirksvertretung Kalk“ am 27. September 2005. Er bittet die Presse um Berichterstattung.

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

10.2.1 Stadtweite Umstellung der Wertstoffeffassung durch Einführung der Blauen und Gelben Tonne (Holsystem)

10.2.2 Sachstand zur Aktion „Ab in den Sack“ – Stopp Schilderwald – in Köln-Porz-Langel und weiteres Vorgehen

10.2.3 Vergaberichtlinie

10.2.4 Stellungnahme zur Anregung des RM Schmidt aus der Sitzung des AVR vom 18.04.2005

hier: Freischaltung des nichtöffentlichen Teils des Ratsarchivs für alle Mitglieder der Bezirksvertretungen

10.2.5 Benachrichtigung der Stadt bezüglich abgelaufener Personalausweise

---

(Dohm)  
Bezirksvorsteher

---

(Gutenberger)  
Schriftführerin